

**Schutz- und Hygienekonzept  
für die Gottesdienste  
der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neupfarrkirche  
aus Anlass der Corona-Pandemie**

---

**Grundsätzlich**

Die Teilnahme an Gottesdienst ist allen Personen untersagt,

- die aktuell positiv auf Covid-19 getestet oder unter Quarantäne gestellt sind,
- die in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einem bestätigten an Covid-19-Erkrankten gehabt haben,
- die Atemwegsprobleme (respiratorische Symptome jeder Schwere) haben
- die unter möglichen Symptome einer Corona-Infektion leiden: trockener Husten, Fieber, Auswurf, Schüttelfrost etc..

**Schutzmaßnahmen**

- Während des gesamten Gottesdienstes haben alle Teilnehmenden eine FFP2-Maske zu tragen.
- Wendet sich der Pfarrer / die Pfarrerin nicht an die Gemeinde, muss auch er / sie eine FFP2-Maske tragen. Auch der Organist / die Organistin trägt eine FFP2-Maske.
- Im Eingangsbereich wird Handdesinfektion vorgehalten.
- Die Tür der Neupfarrkirche steht während des Gottesdienstes offen. Die Türgriffe werden desinfiziert.
- Es gibt keine freie Platzwahl. Die für Einzelpersonen bzw. Hausgemeinschaften benutzbaren Plätze sind farblich gekennzeichnet und halten den Mindestabstand von 1,5 m in alle Richtungen ein.
- Ein Ordnungsdienst assistiert und hilft bei Fragen.

**Gottesdienst**

- Die Dauer der Gottesdienste liegt zwischen 30 und 45 Minuten.
- Die Höchstzahl beträgt 80 Plätze.
- Gemeindegesang ist derzeit untersagt. Gesang ist beschränkt auf den Liturgen / die Liturgin und kleine Ensembles.

- »Gottesdienstbegleiter« mit Ablauf und Mitteilungen aus dem Gemeindeleben werden auf die markierten Plätze gelegt. Die Gottesdienstbesucherinnen und -besucher werden gebeten, die Blätter mit nach Hause zu nehmen und selbst zu entsorgen.
- Auf die Feier des Abendmahls wird bis auf Weiteres vollständig verzichtet.
- Es wird kein Klingelbeutel eingesammelt. Am Ausgang werden Klingelbeutel und Kollekte mit aufgestellten Körbchen erbeten.
- Kein Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst
- Keine persönliche Verabschiedung der Pfarrerin / des Pfarrers nach dem Gottesdienst. Eine Anrede an den Pfarrer / die Pfarrerin ist aber – mit Abstand und FFP2-Maske - möglich.
- Nach dem Gottesdienst bitten wir, sich nicht in größeren Gruppen vor der Tür zu versammeln.

Stand: 21.01.2021